

zu TOP 7.8



An den Präsidenten
der Wirtschaftskammer Burgenland
Andreas Wirth
Robert-Graf-Platz 1
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, 3. November 2025

**ANTRAG an das Wirtschaftsparlament
der Wirtschaftskammer Burgenland am 25. November 2025**

Einfrieren der Mauttarife für Lkw und Omnibusse

Ein neuer Entwurf für Mauttarife im Jahr 2026 wird seit Kurzem diskutiert, dieser sieht stark steigende Mauttarife für Lkw und Busse vor. Insgesamt geht es um geschätzte Mehrkosten von 135 Mio. EUR. Bei den umweltfreundlichen Euro VI-Fahrzeugen (die mit rund 95 % Fahrleistungsanteil die bei weitem größte Fahrzeuggruppe ausmachen) sollen diese Tarifbestandteile teilweise 3,5-mal so hoch sein wie aktuell.

85 % der auf österreichischen Straßen transportierten Güter haben Ziel oder Quelle im Inland. Nur 15 % sind reiner Transitverkehr! Es sind gerade die innerösterreichischen Transporte, nicht zu vergessen auch der Werkverkehr, stark von den Mauterhöhungen betroffen.

Die österreichische Wirtschaft kämpft bereits jetzt mit extremen Kostenbelastungen. Eine zusätzliche Mauterhöhung ohne kompensierende Maßnahmen belastet kleinere und mittlere Unternehmen überproportional und gefährdet insgesamt die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes. Zudem wirkt die Mauterhöhung als weiterer Inflationstreiber, weil viele Waren und Produkte des täglichen Bedarfes mit Lkw transportiert werden und die Mautkosten an die Konsumenten in Form erhöhter Preise weitergegeben werden müssen.

Wir fordern aus genannten Gründen ein Einfrieren der Mauttarife 2026 auf dem Niveau von 2025.

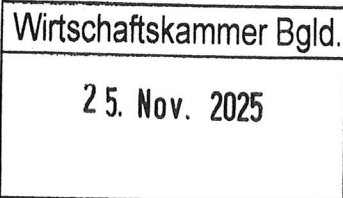
Es wird daher folgender Antrag gestellt:

Das Wirtschaftsparlament möge beschließen, dass die Wirtschaftskammer Burgenland an die Burgenländische Landesregierung herantritt, um gemeinsam zu erwirken, damit die österreichweiten Mauttarife für Lkw und Omnibusse auf Bundesstraßen für 2026 nicht erhöht werden.

Spartenobmann KommR Anton Putz
Sparte Gewerbe und Handwerk

Spartenobmann KommR Hans-Dieter Buchinger
Sparte Transport und Verkehr

Spartenobmann Mag. Alexander Fischer
Sparte Handel



WIRTSCHAFTSBUND
BURGENLAND

An den Präsidenten
der Wirtschaftskammer Burgenland
Andreas Wirth
Robert-Graf-Platz 1
7000 Eisenstadt

Eisenstadt, 25. November 2025

**ANTRAG an das Wirtschaftsparlament
der Wirtschaftskammer Burgenland am 25. November 2025**

Rückziehung - Antrag „Einfrieren der Mauttarife für Lkw und Omnibusse“

Die unterzeichneten Delegierten ziehen den am 3.11.2025 eingebrachten Antrag „Einfrieren der Mauttarife für Lkw und Omnibusse“ an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Burgenland zurück.

Spartenobmann KommR Hans-Dieter Buchinger
Sparte Transport und Verkehr

Spartenobmann KommR Anton Putz
Sparte Gewerbe und Handwerk

Spartenobmann Mag. Alexander Fischer
Sparte Handel